

# BEGLEITGRUPPE HARBURGER BINNENHAFEN

## DIE BEGLEITGRUPPE

Der Harburger Binnenhafen befindet sich seit Beginn der 1990er Jahre in einem strukturellen Wandel zu einem Mischgebiet mit attraktiven Wohnquartieren und hochwertigem Gewerbe.

Die „Begleitgruppe Harburger Binnenhafen“ ist in den 1996er Jahren als behördeninterner Arbeitskreis ins Leben gerufen worden. Seit 2013 besteht für die interessierte Öffentlichkeit die Möglichkeit, an den Sitzungen teilzunehmen.

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme haben, schicken Sie eine E-Mail an [info@konsalt.de](mailto:info@konsalt.de).



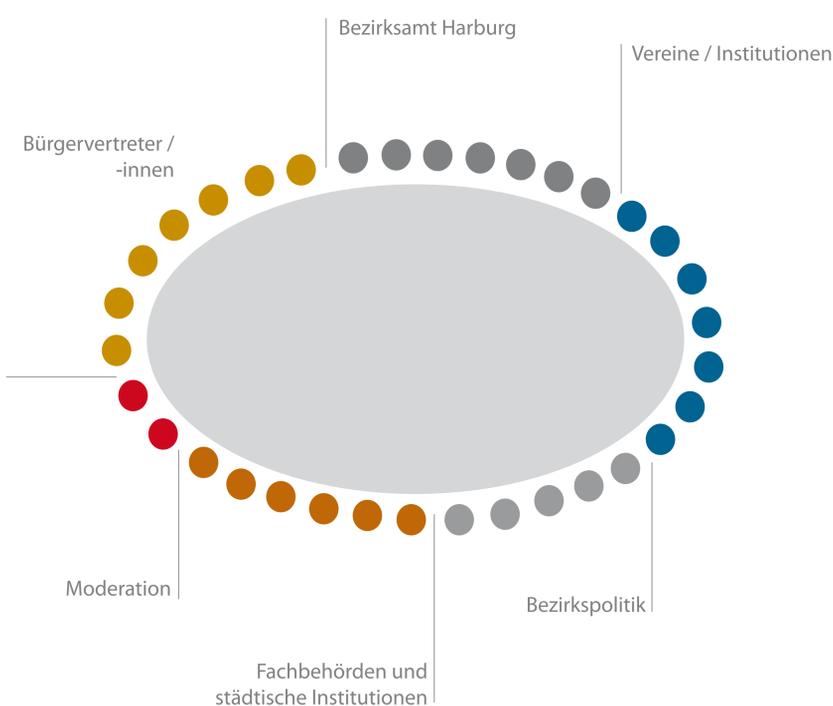
45. Sitzung der Begleitgruppe in der Fischhalle Harburg

## FUNKTIONEN UND AUFGABEN

In der Begleitgruppe werden die städtebauliche Entwicklung und konkrete Vorhaben im Harburger Binnenhafen vorgestellt und erörtert, wie beispielsweise der Büro- und Wohnungsbau oder Verkehrsprojekte.

Ziel der „Begleitgruppe Harburger Binnenhafen“ ist es, einen Austausch zwischen den Hamburger Behörden, Bauherren und Investoren, Institutionen und Vereinen, politischen Fraktionen, Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Gewerbetreibenden im Harburger Binnenhafen stattfinden zu lassen, um die Kontinuität der städtebaulichen Entwicklung im Harburger Binnenhafen sicherzustellen.

Quartalsweise tagt die Begleitgruppe unter der Moderation der konsalt GmbH. Seit 2018 ist der Tagungsort die Harburger Fischhalle. Die Sitzungen werden dokumentiert und durch das Veröffentlichen der Protokolle über das Internet werden die Informationen und die Diskussion transparent gemacht.



Schematische Zusammensetzung der Begleitgruppe

## ZUSAMMENSETZUNG DER BEGLEITGRUPPE

Seit 2013 werden neben den Akteuren aus dem Bezirk Hamburg Harburg auch sieben feste Plätze an Personen mit besonderem Bezug zum Harburger Binnenhafen vergeben („Bürgervorteilerinnen / Bürgervorteiler“). Somit ist die Begleitgruppe ein offenes Forum für die Stadtteil-Öffentlichkeit.

Diese Plätze werden für 12 Sitzungen besetzt. Mindestens zwei Plätze werden an Gewerbetreibende und mind. zwei Plätze werden an Bewohnerinnen und Bewohner des Binnenhafens vergeben. Die übrigen drei Plätze werden frei mit Personen besetzt, die entweder im Harburger Binnenhafen wohnen, dort arbeiten oder einen sonstigen Bezug zum Harburger Binnenhafen nachweisen.

Weitere Informationen zur Begleitgruppe Harburger Binnenhafen:

[www.hamburg.de/harburg](http://www.hamburg.de/harburg) oder [www.konsalt.de/project/begleitgruppe-harburger-binnenhafen](http://www.konsalt.de/project/begleitgruppe-harburger-binnenhafen)

**STAND DER PLANUNG** STÄDTEBAU  
**VERKEHRSFÜHRUNG** PROJEKTE **SOZIALES**  
**FREIRAUM** VERANSTALTUNGEN  
**ÖFFENTLICHER RAUM** ARCHITEKTUR

Themenschwerpunkte in den Sitzungen